

Medizinische Doktorarbeit

zum Thema

Netzwerkstörungen als Brücke zwischen Pathologie und Kognition

bei der frühen Alzheimer-Krankheit

Anti-Amyloid-Antikörper verändern den Therapiekontext der Alzheimer-Krankheit grundlegend und werfen zugleich neue Fragen auf: Wie hängt die regionale Amyloid- und Tau-Last mit der funktionellen Netzwerkorganisation des Gehirns zusammen? Vermitteln Netzwerkstörungen den **Zusammenhang zwischen Pathologie und alltagsrelevanter Kognition**? Und wie verändert eine Anti-Amyloid-Therapie diese Netzwerke sowie die kognitiven Verläufe über die Zeit? Das übergeordnete Projekt untersucht diese Fragen prospektiv mit einem multimodalen Studiendesign (Amyloid-/Tau-PET, strukturelle und funktionelle MRT, longitudinale neuropsychologische Phänotypisierung).

Im Fokus der neurokognitiven Testung stehen Domänen, die im klinischen Standard nicht vorkommen, für Patient:innen und Angehörige im Alltag aber den größten Unterschied machen: **Soziale Kognition, räumliche Navigation, Antrieb und Selbstwahrnehmung.**

Vorraussetzungen:

- Studium der Humanmedizin ab dem 5. Semester, idealerweise mit Möglichkeit eines Urlaubssemesters
- Interesse an klinischer Neurowissenschaft, Kognitionswissenschaften oder Demenzforschung
- Sorgfalt, Eigenständigkeit, Freude am Patient:innenkontakt, Statistikgrundkenntnisse, sehr gute Deutsch-, gute Englischkenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Rekrutierung und Einschluss von Patient:innen aus der Gedächtnisambulanz
- Eigenständige neuropsychologische Testung (Baseline + Follow-up); Datenpflege und Qualitätskontrolle; Teilnahme an wöchentlichen Labmeetings
- Vertiefte Auswertung und Publikation zu einer selbst gewählten kognitiven Domäne
- Bei Interesse Einblicke in bildgebende Analyseanteile (fMRT, DTI, PET)

Eckdaten:

Betreuung	Frau Prof. Dr. med. Dorothee Saur und Herr Tim Ritter
Einrichtung	Klinik und Poliklinik für Neurologie, AG Neuroimaging
Start	ab sofort
Dauer	ca. 18-24 Monate
Aufwand	studiumsbegleitend, ein Urlaubssemester erwünscht
Bewerbungsfrist	01.07.2026

Weitere Informationen auf unserer Website (<https://www.uniklinikum-leipzig.de/einrichtungen/neurologie/Seiten/ag-neuroimaging.aspx>); Rückfragen, Vermittlung mit aktuellen Doktorand:innen und Hospitationsanfragen per E-Mail an tim.ritter@medizin.uni-leipzig.de. Bewerbung mit kurzem Motivationsschreiben (circa ½ Seite), Kurzlebenslauf und Notenübersicht per E-Mail an dorothee.saur@medizin.uni-leipzig.de.